

Lieferschein Nr. : 680122; Medien Nr. : 1247; Medienausgabe Nr. : 367910; Objekt Nr. : 3053253; Subobjekt Nr. : 1; Lektoren Nr. : 30; Abo Nr. : 1010923; Treffer Nr. : 5616678

Presidente della VgT denuncia la Posta

Il presidente dell'Associazione contro le fabbriche d'animali (VgT), Erwin Kessler, ha sporto denuncia contro La Posta, che si è rifiutata di distribuire il bollettino dell'associazione a causa dei numerosi attacchi personali contro allevatori di animali in esso contenuti. Il presidente della VgT sostiene che il rifiuto sia ingiustificato e riduca la sua libertà d'espressione; la Posta sostiene invece che trattandosi di un invio in massa l'associazione può rivolgersi ad un altro distributore.



IN KÜRZE

Tuttwil Kessler klagt

Erwin Kessler, Präsident des Vereins gegen Tierfabriken (VgT), hat beim Bezirksgericht Frauenfeld Klage gegen die Post eingereicht. Dabei geht es um die Weigerung der Post, die «VgT-Nachrichten» zu verbreiten. Anfang Dezember 1999 weigerte sich die Post, über eine Million Exemplare der «VgT-Nachrichten» zu verbreiten, weil darin zu viele Tierhalter persönlich angegriffen würden. (sda)



Lieferschein Nr.: 680122; Medien Nr.: 1351; Medienausgabe Nr.: 368001; Objekt Nr.: 3053487; Subobjekt Nr.: 1; Lektoren Nr.: 2; Abo Nr.: 1010923; Treffer Nr.: 5616894

Kessler klagt Post ein

Tuttwil: Erwin Kessler, Präsident des Vereins gegen Tierfabriken (VgT), hat beim Bezirksgericht Frauenfeld Klage gegen die Post eingereicht. Dabei geht es um die Weigerung der Post, über eine Million Exemplare der «VgT-Nachrichten» anzunehmen und zu verbreiten, weil darin zu viele Tierhalter persönlich angegriffen würden. Kessler klagt wegen Verletzung des Postgesetzes und stellt in Aussicht, notfalls bis vor den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg zu ziehen. (sda)



Lieferschein Nr. : 680122; Medien Nr. : 1356; Medienausgabe Nr. : 368395; Objekt Nr. : 3053862; Subobjekt Nr. : 1; Lektoren Nr. : 2; Abo Nr. : 1010923; Treffer Nr. : 5617829

Kessler klagt Post ein

Tuttwil: Erwin Kessler, Präsident des Vereins gegen Tierfabriken (VgT), hat beim Bezirksgericht Frauenfeld Klage gegen die Post eingereicht. Dabei geht es um die Weigerung der Post, über eine Million Exemplare der «VgT-Nachrichten» anzunehmen und zu verbreiten, weil darin zu viele Tierhalter persönlich angegriffen würden. Kessler klagt wegen Verletzung des Postgesetzes und stellt in Aussicht, notfalls bis vor den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg zu ziehen. (sda)



Lieferschein Nr. : 680122; Medien Nr. : 1204; Medienausgabe Nr. : 367996; Objekt Nr. : 3054009; Subobjekt Nr. : 1; Lektoren Nr. : 4; Abo Nr. : 1010923; Treffer Nr. : 5618276

Kessler klagt gegen Post

(sda) Erwin Kessler, Präsident des Vereins gegen Tierfabriken (VgT), hat in Frauenfeld Klage gegen die Post eingereicht. Dabei geht es um die Weigerung der Post, die «VgT-Nachrichten» zu verbreiten. Er klagt wegen Verletzung des Post-

gesetzes. Im Dezember vergangenen Jahres weigerte sich die Post, über eine Million Exemplare der «VgT-Nachrichten» anzunehmen und zu verbreiten, weil darin zu viele Tierhalter persönlich angegriffen würden.



118 TEXT24 Fr,14.01.00 07:38:16



**Der Tierschützer Erwin Kessler klagt gegen die Post
TUTTWIL - Der Tierschützer Erwin Kessler hat beim Bezirksgericht Frauenfeld Klage gegen die Post eingereicht. Ende letzten Jahres hatte sich die Post geweigert, das Nachrichtenblatt des Vereins gegen Tierfabriken, deren Präsident Kessler ist, zu verbreiten. Im Blatt würden zuviele Tierhalter persönlich angegriffen, argumentierte die Post. Die Verbreitung würde deshalb dem Image der PTT schaden. Kessler will seine Klage notfalls bis vor den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg zu ziehen.
(13.1./13:48)**

Lieferschein Nr. : 680122; Medien Nr. : 2617; Medienausgabe Nr. : 367865; Objekt Nr. : 3054716; Subobjekt Nr. : 1; Lektoren Nr. : 14; Abo Nr. : 1010923; Treffer Nr. : 5619005



La Poste Plainte déposée

Erwin Kessler, président de l'Association contre les fabriques d'animaux (VgT) a déposé plainte contre La Poste. Le tribunal de district de Frauenfeld a confirmé hier l'information du «Thurgauer Tagesspiegel». Erwin Kessler a déposé plainte pour infraction à la loi. Celle-ci de son côté estime qu'elle n'a aucune obligation de transporter des envois en masse non adressés. Début décembre 1999, la poste de Saint-Gall avait refusé d'envoyer plus d'un million d'exemplaires des «VgT Nachrichten». Elle avait alors estimé que ces publications contenaient trop d'attaques personnelles contre des propriétaires d'animaux./ats

